

dieser wurzel i. quintlins schwer in tränkeweinweihen.
Ein dünne Larweg auß dieser wurzel vnd Honig
bereitet / ist den Brustsichtigen / vnd so statts vom Keis
chen oder Husten ersticken wollen / sehr nützlich.

Die wurzel mit öl vermischet / vnd auff das finger
Geschwär an den Nägeln auffgelegt / heilet es / vertreis
bet auch Flechten / flecken vnd Annäler.

Sie zeucht auch Sprüssen / Beine / vnd verlorne oder
eingeschossene Pfeil auß den Wunden / wann sie darhs
ber gelegt wird.

Holwurz.



A Unde Holwurz nüt
zet man mehr in
der Arzney / dann
die lange / vnd die
Wurzel mehr / dann die
Blätter. Ist heiß im ersten
Grad / vnd trucken im an
dern. Vnd so die wurzel /
ehe dann die blum kompt /
ausgraben wird / dann
hält sie sich vnversehrt
zwey Jahr.

Wer fast feicher / der nez
me Holwurz / ein wenig
Lutian / vnd Süßholts
safft / mische das mit Ho
ng / nütze es / ist gut der
Lungen / der Brust / vers
treibet den Husten.

Wann ein Fray nicht
Gebären mag / so siede
Holwurz mit Wein vnd
Baumöl / bestreiche sie
auff dem Bauch / sie gez
neußt /

Von allerhand Arhney/

neust zu hand. Aber also gerruncken heilet die vergiff-
ten biß / vnd vergiffren Tränck / treibet die ander Ges-
burt. Ist gut den Frawen / so sie Kinder gewinnen / mit
Myrrha vnd Pfeffer gemischer bringer den Frawen
ihre Zeit vnd Geburt / verreibet das Kaltwehe.

Holwurz gepulvert / gemischer mit Essig / heilet die
Kaud / damit gewaschen / in die faule Wunden gestre-
wet / verzehret das faul Fleisch darinn / vnd heilet sie / in
die Fistel gestrewet / mit Maunwasser / die Wund vor-
hin gewaschen / gepulvert mit Diptamwurz / vnd
mit Honig gemischer / wie ein Salb / auff Wunden ge-
legt / zeucht Eyrer / Pfeil / Dorn / vnd zerbrochene Bein
heraus / ist gut wider die Fäulung des Munds vnd
Zanfleisch / für Seitenwehe / Miltz stechen / die Wurz
gesotten in Wein vnd Wasser.

Rund Holwurz Wasser.

Sachs mit aller seiner Substanz mitten im Meyen.
Ist gut für die zitterende Hand darmit geriben / heilet
bald alle Wunden damit gewaschen / gerruncken / lind-
dert das Miltz / Seitenwehe. Ist gut für den Krampff
die Glieder Morgens vnd abends damit geriben vnd
gerruncken / also auff zwey Loth / stiller frost im Men-
schen / geriben vnd gerruncken / wie gemeldt / stillers
Podagram.

Osterlucen.

Lang Holwurz / Biberwurz / Bruch-
wurz / Rynschwurz.

St warm im dritten Grad. Gepulvert / ist gut
zu faulen Wunden / vnd gemischer mit so viel
Myrrha / genäset mit warmen Wein / reinige
die Mutter / treibt todte Geburt / heilet auch Sas-
elwunden den Pferden / des Pulvers mit Honigwasser
gerrun-